Breitensportwettbewerbe Regeln im Rock'n'Roll & Boogie-Woogie

Version 6.26 Gültig ab 06.09.2025

Niedersächsischer Rock'n'Roll und Boogie Woogie Verband e.V.

Breitensport-Beauftragter (im folgenden **BSBA**)

Gunter Röder

Postmeisterstr. 11 34346 Hann. Münden 0172/6278223

breitensportbeauftragter@nrbv.de

Seite 2: Allgemeines, "Aufstieg"
Seite 3: Tanzzeit, Bewertung, Musik

Seite 4: Startklassen – Einzel

Seite 5: Formationen

Seite 6: Gültigkeit, Änderungen

Anhang 1: Altersklassen und Geburtsjahrgänge

Anhang 2: Startklassen-Tabelle
Anhang 3: Wertungsbogen Paare
Anhang 4: Akrobatik-Tabelle Schüler

Letzte Änderungen findet Ihr in rot

Allgemeines

Die folgenden "Regeln" für Breitensport-Wettbewerbe sind in Niedersachsen und teilnehmende **Vereine** verbindlich - im Wesentlichen stimmen diese mit den DRBV-Richtlinien überein.

Startklassen-Definition

Rock'n'Roll: Kurzname

Schüler I S I (Beginner)
Junioren I J I (Beginner)

Schüler II S II (Breitensport) [BSW]
Junioren II J II (Breitensport) [BSW]

TSO -Altersregel für Schüler / Junioren

(Show-) Erwachsene EW

Formationen:

Breitensport- BSW Formationen

(Lady, Girl, Show RR kann als NSC-Klasse ausgerichtet werden)

Boogie-Woogie: Klasse 1 Formation

Aufstiegsregel

Es soll maximal ein 2 Jahre Beginner (S1 / J1) getanzt werden (Aufgabe der Trainer).

Sofort aufsteigen muss I (altersabhängig nach SII oder J II):

Schüler I: nach 3 Wettbewerben mit der Platzierung 1-5
Junioren I nach 5 Wettbewerben mit der Platzierung 1-3

<u>Schüler 2 und Junioren 2</u> sollen – nach obigen Regeln - in Turnierklassen wechseln.

Ausnahme: Mädchenpaare

Die Erwachsenen-Klasse ist offen für alle die Spaß am aktiven Rock'n'Roll haben

Veranstalter

Der Veranstalter bietet in der Ausschreibung ALLE KLASSEN (auch Boogie und Formation) an.

Meldeschluss ist 10 Tage vor der Veranstaltung (Mi 24:00 der davorliegenden Woche)

<u>Stand Meldeschluss:</u> Sind in einer Klasse < 3 Paare/Form. gemeldet können diese in Absprache mit dem TL einer geeigneten Startklasse zu geordnet werden, <u>Info an die Starter notwendig</u>.

Die Rundeneinteilung ist mit Beginn der Veranstaltung auszuhängen.

EHRUNG: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. An der Siegerehrung nehmen alle Finalisten teil. Veröffentlichung im Internet. Ein Siegertanz muss nicht stattfinden.

Teilnehmer

Teilnehmer müssen einem Rock'n'Roll Club (oder Sportverein), einem Landessportbund (LSB) oder einer (Tanz-)Schul-AG angehören.

Im Einzel-Wettbewerb darf nur mit einem Partner / in einer Klasse getanzt werden!

Startbuch-Inhaber dürfen teilnehmen:

Paare nach Ablauf der Lizenz - entsprechend dem Alter - S2, J2 EW-Klasse (auch wenn nur einer Lizenz hatte)

Girl-/ Lady-/ Show-RR-Formationen starten in der NSC-Formationsklasse

Girl-/ Lady-/ Show-DRBV -Rangliste > 49% in BSW-Klasse, wenn keine NSC-Klasse statt findet.

Teilnehmer der Girl/Lady -Formationen als Einzelpaar starten in S2, J2, EW

bei Gleichgeschlechtlichen Paaren oder

Gemischte Paare wenn nur 1 Partner aus der Formation kommt.

Startgeld Es wird kein Startgeld **von den Paaren** erhoben.

Die meldenden Vereine zahlen je Paar 2,50 Euro an den Ausrichter

Je WR / Startklasse ist ein Paar gebührenfrei.

Tanzfläche Nach DRBV-TSO bzw. Startklassenregeln (SKR).

Bewertung

Als Wertungsrichter können eingesetzt werden:

Gelistete Breitensport- und DRBV-Wertungsrichter und –Übungsleiter.

In Absprache mit dem **BSBA**: erfahrene Turniertänzer (Mindestalter 16 Jahre)

Jeder Paare sendende Verein hat WR zu stellen, "Freikaufen" Siehe Startgeld

1ser Klassen: nur Technik Leader und Follower (max. je 10 Punkte).

Bei Tanz: WR setzen alle 10, Damit bei Abzügen nicht zu viele 0 Pkt erhalten.

Breitensport: zusätzlich die Tanzfiguren / Choreographie (max. je 10) bewertet.

Akrobatiken **zählen als** Tanzfiguren. Für Gut ausgeführten turnerische Figuren kann der WR maximal 3 mal 1 Punkt addieren.

FehlerAbzüge 2 und 5.(leichter/ schwerer Fehler)

Der überwiegende Teil muss Rock'n'Roll-Technik sein

Bei **Formationen** werden Choreographie, Bilder und Linienführung sowie Musikinterpretation gewertet. Wertungsbogen wie Turnier.

Boogie Woogie wird nach der gültigen Boogie-Woogie Ordnung des DRBV bewertet Wertungsbogen nach Vorlage DRBV BSW: Paare BSW-Nord, Formationen wie Turnier. Oder Online mit Tablet Wertung

Auswertung

Die Auswertung der Wettbewerbe erfolgt nach TSO des DRBV mit gemäß jeweils gültigem DRBV-BSW Turnier-Programm. Der NRBV gibt eventuell notwendige Hilfestellung bei der Benutzung. Sind weniger als 8 Paare einer Klasse gemeldet wird eine Endrunde 1 und eine Endrunde 2 getanzt . Die

Platzierung errechnet sich aus dem Mittelwert Beider. In Endrunde1 können 2 Paare gleichzeitig starten.

Ergebnislisten

Nach jedem Wettbewerb lässt der Veranstalter einen kompletten Turnierbericht (Startliste, Ergebnisliste, Tdaten.mdb, Tdaten-R.mdb, Wertungsbögen, Ausschreibung) dem **BSBA** zukommen.

Termine

Zur besseren Koordination der Breitensportwettbewerbe sind Termine **rechtzeitig** mit dem **BSBA** NRBV abzustimmen und über das DRBV Portal anzumelden.

Adressen

Adressen (E-Mail oder postalisch) der Breitensport-Clubs können beim NRBV abgefordert werden. Die Vereine sind verpflichtet Adress-Änderungen an den **BSBA** zu melden.

Tanzzeit

Die Tanzzeit für Rock'n'Roll und Boogie-Woogie entspricht der DRBV TSO.

1ser -Klassen (Beginner) mind. 45 Sekunden, sonst mind. 1:30 Minuten (2-fache Zeit) Die Tanzzeit beginnt mit der ersten und endet mit der letzten tänzerischen Bewegung.

Musik

Die Musik für Rock'n'Roll und Boogie-Woogie entspricht der DRBV TSO,

(mindestens der Regeltanzzeit plus 20 Sekunden d.h. Beginner mind. 65; sonst mind. 110 Sekunden).

Die Musik wird ausgeblendet wenn die Paare stehen.

Endrunden: Eine Auswahl aus den davor liegenden Runden.

Die Junioren II und Erwachsenen können auf eigene Musik (Endrunde2) tanzen.

Formationen tanzen auf eigene Musik.

Die Turnierleitung prüft die "eigene Musik" auf Geschwindigkeit. Für **Tanzzeit und Takt** der eigenen Tanzmusik sind die Paare/Formationen (bzw. deren Trainer) verantwortlich.

(Einzel) Paar-Tanzklassen

Rock'n'Roll

Allgemeines zu den Tanzklassen

*Akrobatiken sind in der DRBV "Akrobatikwertigkeiten" aufgeführt!!!

• Die altersmäßige Akrobatikbegrenzung (wie DRBV) ist zu beachten.

Erwachsenen-Klasse darf ihre Akrobatik tanzen auch wenn diese mit der J2 zusammengefasst werden. Bodenturnerische Elemente (BTE) sind Figuren bei denen ständig Bodenkontakt gegeben ist. Schülerklasse -Akrobatiken:.

Ein Katalog erlaubter Figuren wird erstellt und als Anlage beigefügt

Akrobatiken und BTE sind wie Tanzfiguren zu werten. Hilfestellung des Partners ist erlaubt

- Die Tanzzeit wird stichprobenweise von Turnierleiter geprüft.
- Es können auch Mädchenpaare starten.
- Turnierkleidung (Erwachsene) ist nicht zu bewerten.

Kleidung

Normale altersgemäße Trainingskleidung (Merkmal: in normalen Geschäften zu kaufen)-Bei Paaren die in Show- oder Turnier-Kleidung erscheinen ist dies nicht zu bewerten!!!

Für Schüler gilt DRBV Kleiderordnung (z.B. kein Bauchfrei)

Beginnerklassen

Schüler I / Junioren I

Akrobatik * Keine Akrobatik, jedoch einfache Bodenturnerische Elemente Altersbegrenzung gemäß TSO (Jahrgänge siehe Anhang 1)

Schüler II (BSW)

Akrobatik * Akrobatik, nach Katalog erlaubt

Altersbegrenzung darf nicht älter als 14 Jahre werden (Jahrgänge siehe Anhang 1)

Junioren II (BSW)

Akrobatik * Akrobatik der J-Klasse, Altersbegrenzung Keine Altersbegrenzung

Erwachsene - Show

Akrobatik * max. 4 bis B-Klasse Altersbegrenzung ein Partner mind. 18 Jahre

Tanzzeit: Abweichungen führen nicht zur Disqualifikation!!!

Boogie-Woogie Klasse 1

Tanzzeit 1,5 Min.

Musikgeschwindigkeit 46 - 50 Takte
Akrobatik Akrobatik erlaubt
Altersbegrenzung Keine Altersbegrenzung

Bewertung zusätzlich

Bewertet werden in dieser Klasse, die Grundtechnik, die Tanzfiguren sowie die Musikinterpretation.

Die Musik wird nicht ausgezählt sondern ausgeblendet wenn die Paare stehen.

Zusätzlich kann in dieser Klasse eine langsame Endrunde durchgeführt werden wenn **die Mehrheit** der Paare dieser Klasse damit einverstanden ist - Tanzdauer 45 Sekunden bei 36 bis 40 Takten.

Die Gesamtplatzierung ergibt sich aus den Platzierungen beider Runden (1:1) nur bei Gleichstand zweier Paare entscheidet die schnelle Endrunde.

Kleidung

Die Paare können im Stil der 50 er Jahre tanzen - müssen aber nicht. (keine extra Showkleidung)

Formationen

Die Regeln sind an die Klassen Girl-/Lady-/Show-Formation angepasst.

Abweichend: Anzahl der Tänzer/innen 4-16, auch Tänzer zugelassen (wie Show)

Bei DRBV-Ranglistenplatz >50% können diese auf Einladung auch im Wettbewerb mit den BSW-Formationen stehen.

Tanzzeit

Gesamttanzzeit (Musikzeit):

Akrobatik

Breitensport-Formationen 1:30 bis 2:30 Maximal C-Klasse Altersbedingte Begrenzung einhalten.

Allgemeines

Jede Akrobatik wird als Tanzfigur gewertet.

Altersbedingte Figurenbegrenzungen sind einzuhalten (Anlagen 1 u 2).

Formationen, die sich nicht an die Figurenbegrenzung halten, werden disqualifiziert.

Kleidung

NSC-Formationen können auch in Showkleidung tanzen - müssen aber nicht.

Breitensport-Formationen sollen in (normalen Geschäften) käuflicher Kleidung tanzen, Der Formationscharakter ist auch hier zu berücksichtigen, Showkleidung ist möglich, aber nicht zu bewerten.

Tanzrunden

Folgende Tanzrunden sind möglich

Runde	Vor	Hoffnung	Zwischen	Finale	Stell-
Klasse			-Runden	(Endrunde2)	proben
	/ Zahl Paare	(Formationer	a) auf der Tan	zfläche	bis 8 min
Schüler I (Beginner)	2 bis 3	2 bis 3	2	1	
Junioren I (Beginner)	2 bis 3	2 bis 3	2	1	
Schüler II (BSW)	2 bis 3	2	2	1	
Junioren II (BSW)	2 bis 3	2	2	1	
Erwachsene	2	nein	2	1	
Formationen BSW	1	nein	1	1	> 5 Min
Formationen NSC	1	nein		1	> 3:45

Wie beim Turnier sind beim BSW auszuhängen: Ablaufplan, Runden

Entsprechend den DRBV Regeln hat die Finalrunde maximal 7 Paare (Formationen).

Bei weniger als 8 Paaren (nicht Formationen) (nur Finale) wird eine doppelte Endrunde (1 + 2) durchgeführt werden. In der Endrunde 1 können auch 2 Paare auf der Tanzfläche starten.

Dabei werden beide Runden gewertet (Mittelwert).

Änderungen

Vers. 6.26

Änderungen Saison 2025, - Kleidung, Akrobatik SII., Paare auf Fläche, Alterstabelle, Ferienkalender Gender Anpassung (z.B. Herr→ Leadere)

Vers. 6.00

Änderungen zu Beginn 2024, - Anpassung neue TSO und NWRRV.

Vers. 5.50

Änderungen zu Beginn 2023, - Anpassung neue TSO und NWRRV.

Klassennummer auf röm. Zahlen wegen TSO Schülerklasse 1 und 2

Vers. 5.10

Änderungen zu Beginn 2020, - Fehler-Punkte, , Kleidung.

Vers. 5.00

Änderungen zu Beginn 2019, Anpassung anTProg Version BWRRVWertungs- Fehler-Punkte,.

Vers. 4.00

Änderungen zu Beginn 2018, Anpassung anTProg Version BWRRV, Formation Rangliste Platz, Doppelte Endrunde immer einzeln.

Vers. 3.1

Änderungen zu Beginn 2015, TProg Version 12.05, Takt J2 Endrunde, Tanzzeit 1. Tänzerische-Bewegung, einfache Bodenturnerische in 1er Klassen, Formation Rangliste Platz, Doppelte Endrunde immer einzeln.

Vers. 3.00

Änderungen zu Beginn 2013, Anpassung an TSO 2013, Formationen Lady/Girl/Show

Vers. 2.90

Änderungen zu Beginn 2012, Anpassung an TSO 2012, Siegerehrung Kurz

Vers. 2.81

Änderungen zu Beginn 2011, Anpassung an TSO 2011, Abschnitt Veranstalter, Formationen BSW und NSC, Rundeneinteilung, Alterseinteilung, Hoffnungsrunden BSW, Erwachsenen-Akro in der J2-Klasse

Vers. 2.70

Änderungen zu Beginn 2010, Anpassung an TSO,2010 Aufstiegsregel, Rundennamen, und Liga-Bezeichnung Vers. 2.60

Änderungen zu Beginn 2009, Anpassung an TSO, Aufstiegsregel, Rundennamen, Altersregelung und Erwachsenen-Show-Klasse

Vers. 2.50

Namensänderung der Klassen, Anpassung an TSO

Vers. 2.42

Aufstiegsregel Zeile 4, Kleidung NSC Breitensport Formationen

Vers. 2.41 in grün

Redaktionell

Vers. 2.40 in grün

Anpassung an TSO 2008

Startbuchregeln, Formationsbezeichnung und Klassen

Regeln, Bewertung, Musikzeit.

Vers. 2.30 in rot

Startbuchregeln, Formationsbezeichnung und Klassen

Regeln, Bewertung, Musikzeit.

Vers. 2.20

Formationen können bei Bedarf getrennte Startklassen haben.

Vers. 2.10

Änderungen der Regeln wurden zur Anpassung an die neue TSO mit den zugehörigen Klassen durchgeführt. Die Regeln sollen außerdem einen besseren Übergang auf die Turnierklassen ermöglichen.

Die Veröffentlich erfolgt u. A. auf den Seiten von nrbv.de, northstar-cup.de

				Startbuch-Annahme O Trunierbüro	Zur Kontrolle gemäß Regelwerk	
Alterstabelle für	202	25		0		
					2025	
Startklasse	SL		Jah	rgang	min	max
RR						
Schüler		von	2011	- 2025		14
Schüler-Klasse 1		von	2016	- 2025		9
Schüler-Klasse 2		von	2014	- 2025		11
Junioren		von	2008	- 2013	12	17
C-Klasse				- 2012	13	
B-Klasse				- 2012	13	
A-Klasse				- 2012	13	
Duo				- 2009	16	
Schüler I / II		von	2011	- 2025		14
Junioren I / II				- 2025		
Erwachsene /Show				- 2007	18	
Formationen						
RR-Master				- 2012	13	
RR-Jugend		von	2008	-		17
Girl RR		von	2010	- 2017	8	15
Lady RR				- 2012	13	
BW						
Junior		von	2008	- 2025		17
Haupt				- 2009	16	
Senior	Der	Ältere bi	is 1985	Jüngere bis 1990	35	40
Formationen		all				

	Startklasse	Alter	Mindest- Tanzzeit (Minuten)	Tempo +/- 1 (Takte/Min.)	Anzahl Teilnehmer	Eigene Musik möglich	Turnier- kleidung	Aufstieg muss nach	Akrobatik- Richtlinien	Akro- Anzahl
Beginner	Schüler I	max. 14	00:45	45	1 Paar			3 mal Platz 1 - 3	Schüler	0
Begi	Junioren I		00:45	45	1 Paar			3 mal Platz 1 - 3	Junioren	
ort	Schüler II	max. 14	01:30	47	1 Paar				Schüler	0
Breitensport (BSW)	Junioren II		01:30	47 Finale ab 47	1 Paar	End- runde			Junioren	max. 3
	Erwachsene (Show)	1 Partner mind. 18	01:30	mind. 47	1 Paar	Ja	kann		B-Klasse	0-4
	Breitensport- Formation		1:30 bis 2:30		4 bis 16 Teilnehmer		kann		Altersabhängig	max. 3
	NSC- Formation		2:15 bis 2:30		8 bis 16 Teilnehmer		kann		Altersabhängig	max. 3

Maßgeblich für die Altersangaben ist das Jahr in dem das Lebensjahr vollendet wird. Siehe Anlage 1 (Die Bestimmungen der Altersregelungen sind hierbei einzuhalten.

		DRBV W	Vertungsboge	en Breitensp	ort		
Turnier:		Wertungsrichter: ,		Schüler I	Jugend Formation	Vorunde	Endrunde
Datum:		Lizenznr./Buchst.: / A		Schüler II	Erwachsenen Formation Bessele Wessele	Hoffnungsrunde	Sitchrunde
Ausrichter:		Unterschrift:	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Junioren II	Boogie-Woogie Einsteiger Boogie-Woogie	Zwischenrunde Z. Zwischenrunde	
			ā	Erwachsene	_	-	
Startnummer							
Tenziechnik 5 /Se10Punkie							
Tanzfiguren Choreographie je 5 Punkte							
Abzüge T/U/S BSW 2/10/20 Beg 1/2/4							
Gesamt- Punkte:							
	•	•			•		
Startnummer		\bigcirc					
Tanziechnik 5 /5=10Punkie							
Tanzfiguren Choreographie je 5 Punkte					_		
Abzüge T/U/S BSW 1/10/20 Beg 1/2/4							
Gearmi- Punkie:							

Ausgewertet wird wie beim Turnier nach Punkten, nicht Majorität.

Abzüge sind: Kleiner Fehler 2, großer Fehler 5 Punkte

Bei doppelter Endrunde erscheint Endrunde 1 und Endrunde 2

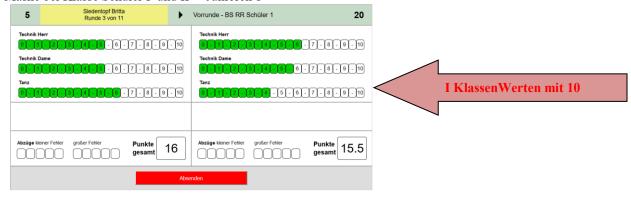
Jeweils die Wertung der Runde eingeben,

das Programm errechnet die Summe der Punkte und Plätze.

Keine Offene Wertung,

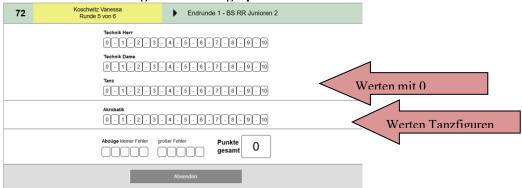
da Punkte mit Streichpunkten wie Turnier, niedrigster/ höchster Wert



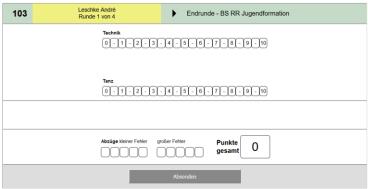


Endrunde Junioren II – Erwachsene hier Endrunde 1, Endrunde 2 ist identisch

Für Akrobatik ist Tanzfiguren / Choreographie zu lesen



Maske Formationen



Akrobatik/ Turnerische Elemente

Schüler 2 / Junioren

für S2:

Folgende Figuren können selbstständig ausgeführt werden.

_

Handstand,

Bogengang rückwärts,

Bogengang vorwärts

Rad einhändig oder beidhändig

C-Rad

<u>Teller</u>

Grätsche

Bocksprung

<u>J2</u>

<u>Münchner</u>

Rondat

Salto rückwärts

Weiterhin ist Hebeunterstützung bei Sprüngen sinnvoll, z.B. Grätschsprung mit Hebeunterstützung an der Hüfte durch den Partner / die Partnerin

Damit ermöglichen wir den Mädchenpaaren den Kick der Akrobatik. J

Diese Vorschläge zur Zeit : beginnend mit dem BSW in Mühlhausen

		Schuljahr	2024/2025	Schuljahr 2025/2026			
	Winterferien	Osterferien	Pfingstferien	Sommerferien	Herbstferien	Weihnachtsferien	
Baden-W*	- *	14.04 26.04.	10.06 20.06.	31.07 13.09.	27.10 30.10.+31.10.	22.12 05.01.	
Bayern	03.03 07.03.	14.04 25.04.	10.06 20.06.	01.08 15.09.	03.11 07.11.+19.11. *	22.12 05.01.	
Berlin	03.02 08.02.	14.04 25.04.+02.05.+30.05.	10.06.	24.07 06.09.	20.10 01.11.	22.12 02.01.	
Branden	03.02 08.02.	14.04 25.04.+02.05.+30.05.	10.06.	24.07 06.09.	20.10 01.11.	22.12 02.01.	
Bremen	03.02 04.02.	07.04 19.04.	30.04.+02.05.+30.05.+10.06.*	03.07 13.08.	13.10 25.10.	22.12 05.01.	
Hamburg	31.01.	10.03 21.03.	02.05.+26.05 30.05.	24.07 03.09.	20.10 31.10.	17.12 02.01.	
Hessen	-	07.04 21.04.	-	07.07 15.08.	06.10 18.10.	22.12 10.01.	
Mecklen *	03.02 14.02.	14.04 23.04.+30.05.	06.06 10.06.	28.07 06.09.	02.10.+20.10 25.10.+03.11.*	22.12 05.01.	
Niedersa	03.02 04.02.	07.04 19.04. +30.04.	02.05.+30.05.+10.06.	03.07 13.08.	13.10 25.10.	22.12 05.01.	
Nordrhei *	-	14.04 26.04.	10.06.	14.07 26.08.	13.10 25.10.	22.12 06.01.	
Rheinlan *	- *	14.04 25.04.	-	07.07 15.08.	13.10 24.10.	22.12 07.01.	
Saarland *	24.02 04.03.	14.04 25.04.	-	07.07 14.08.	13.10 24.10.	22.12 02.01.	
Sachsen *	17.02 01.03.	18.04 25.04.+30.05.	-	28.06 08.08.	06.10 18.10.	22.12 02.01.	
Sachsen	27.01 31.01.	07.04 19.04.	30.05.	28.06 08.08.	13.10 25.10.	22.12 05.01.	
Schleswi	- *	11.04 25.04.	30.05.	28.07 06.09.	20.10 30.10.	19.12 06.01.	
Thüringen	03.02 08.02.	07.04 19.04.	30.05.	28.06 08.08.	06.10 18.10.	22.12 03.01.	